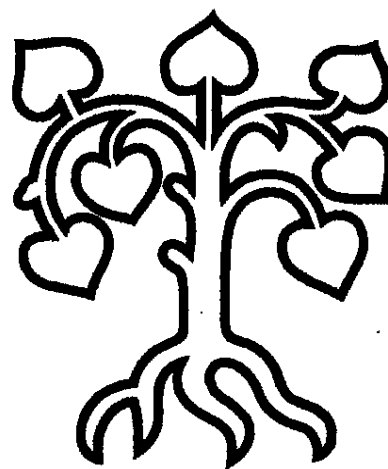


**Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.**



Einladung

**Dienstag, 17. März 2009, 20 Uhr
Erkheim, Gasthaus Bären (Saal)**

Regionalwirtschaftliche Aspekte bei der Nutzung heimischer erneuerbarer Energien

Referent: Bene Müller – solarcomplex AG, Singen

So sehr die offensichtlichen ökologischen Vorteile der erneuerbaren Energien im öffentlichen Bewußtsein präsent sind, so wenig wird über die mit ihrem Einsatz verbundenen massiven regionalwirtschaftlichen Vorteile gesprochen. Der Vortrag des solarcomplex-Vorstandes Bene Müller geht ausführlich auf diesen Aspekt ein.

Die Energiekosten welche die deutsche Volkswirtschaft für den Import von Öl, Gas und Kohle ausgibt sind immens. Es geht um viele Milliarden Euro jährlich. Diese Geldströme fließen ab, es geht Kaufkraft verloren. Bei einer Versorgung mit heimischen Energien wie Sonne, Wind- und Wasserkraft, Biomasse und Erdwärme stehen die Energiekosten weitgehend als Kaufkraft vor Ort zur Verfügung.

Auch stellt der Umbau der Energieversorgung auf dezentrale, regenerative Energieanlagen ein bedeutendes Wirtschaftsförderprogramm fürs regionale Handwerk dar, hier werden Umsätze und Beschäftigung erzeugt.

Am Beispiel des Landkreises Konstanz wird der Referent mit konkreten Zahlen aufzeigen, wie große diese positiven regionalwirtschaftlichen Aspekte sind. Auch das erste Bioener-

giedorf Baden-Württembergs wird vorgestellt. Mauenheim versorgt sich strom- und wärme-seitig komplett aus heimischen erneuerbaren Energien, dort werden rund 300.000 Liter Heizöl ersetzt.

Zum Referenten: Bene Müller ist einer von ehemals 20 Gründungsgesellschaftern von solarcomplex und heute einer der beiden Vorstände. Dieses regionale Bürgerunternehmen hat sich den Umbau der Energieversorgung am Bodensee weitgehend auf erneuerbare Energien bis 2030 zum Ziel gesetzt. Seit der Gründung im Jahr 2000 hat sich die Zahl der Gesellschafter auf rund 600 und das Grundkapital auf 3 Mio Euro erhöht.

Realisiert wurden bisher über 8 Megawatt Solarkraftwerke als Dachanlagen und Freiland-Solarparks, ein Wasserkraftwerk, Biogasanlagen sowie Bioenergiedörfer und etliche Holzenergieanlagen im Leistungsbereich bis 1 MW. Das Investitionsvolumen aller Projekte liegt bisher bei rund 40 Mio. €. Seit 2007 firmiert solarcomplex als nicht-börsennotierte AG und bietet Bürgern die Kapitalbeteiligung über neu ausgegebene Aktien an.

Weitere Infos: www.solarcomplex.de